

Helikopter-Evakuierung vom Mt. Kilimanjaro - FAQ -



1. Bis zu welcher Höhe kann ein Hubschrauber maximal landen?

Die maximale Landehöhe hängt von den Wetter- und Geländebedingungen ab, wobei die ungefähren Grenzen wie folgt sind:

- **Kibo Hut (4.700m)** – maximal **220 kg** für Passagiere inklusive Gepäck
- **Barafu Hut (ca. 4.600m)** – maximal **240 kg**
- **Karanga / Barranco / Moir Huts (ca. 3.900m – 4.200m)** – maximal **280 kg**
- **Millennium / Shira / Horombo Huts (ca. 3.700m)** – maximal **300 kg**
- **Standorte unter 3.350m** – bis zu **350 kg**

**Die endgültige Entscheidung liegt beim Piloten und hängt von den dann aktuellen Bedingungen ab.*

2. Wo landet der Hubschrauber in Moshi, und welches Krankenhaus wird angeflogen?

Die Landung erfolgt normalerweise am **Moshi Airport** oder am **Kilimanjaro International Airport (JRO)**. Bei kritischen Notfällen ist eine Landung direkt am **KCMC** möglich. Die Patienten werden dann im **KCMC-Krankenhaus in Moshi** aufgenommen oder, falls erforderlich, zur weiteren Behandlung nach **Nairobi** geflogen.

3. Bekommen die Bergsteiger eine Mitgliedskarte?

Ja, alle registrierten Bergsteiger erhalten eine digitale oder physische **Maisha-Mitgliedskarte**.

4. Wie lange ist die Mitgliedschaft gültig?

Der Versicherungsschutz / die Mitgliedschaft ist vom Abschlusstag an **30 Tage gültig**.

5. Deckt die Mitgliedschaft sowohl Bergbesteigungen als auch Safaris ab?

Ja, der Versicherungsschutz von Maisha erstreckt sich auf ganz Tansania, einschließlich der Besteigung des Mount Kilimanjaro und Safaris.

Wann wird ein Medevac / eine Hubschrauber-Evakuierung durchgeführt?

Hubschrauber-Evakuierungen werden nur bei lebensbedrohlichen Zuständen durchgeführt, zum Beispiel bei

- schwerer Höhenkrankheit (z. B. **HAPE** oder **HACE**)
- einem **akuten Trauma**
- oder anderen **kritischen medizinischen Notfällen**

Bergsteiger mit **leichter bis mittelschwerer Höhenkrankheit** müssen den Berg mithilfe des Guides hinabsteigen.

Erforderliche Angaben für einen Medevac-Flug

Um eine Luftevakuierung einzuleiten, werden folgende Informationen benötigt:

1. Vollständiger Name des Verunglückten und Angaben zum Reisepass
2. Beschreibung des medizinischen Zustands und der geleisteten ersten Hilfe oder Behandlung.
3. Angabe, ob der Verunglückte sitzen kann oder auf einer Bahre liegend transportiert werden muss.
4. Name des Kletterunternehmens und des Bergführers
5. Gewicht des Verunglückten (in kg)
6. Abholort, einschließlich **Wind- und Wetterbedingungen**

Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AMREF Flying Doctors](#).